



AUSGABE AUGUST 2002
7. OLD BOYS HANDBALLTREFF



**Als die Old-Boys noch
Jung-Buben waren** Seite 4



**Aufstieg:
Nein danke!** Seite 19



**Die «letzten» Menziker
Meisterhandballer** Seite 24



DIE CHRONIK = AUFSTIEG UND NIEDERGANG DES TV MENZIKEN

Saison	Aktive I	Aktive II	Jun. I	Jun. II	Bemerkungen
vorher					Handball als Training für's Korbball!
70/71	4.Liga	-	-	-	-
71/72	4.Liga	-	A	-	-
72/73	4.Liga	-	A	-	-
73/74	3.Liga	-	-	-	Aufstiegsspiel gegen RW Buchs 14:9 verloren
74/75	3.Liga	-	-	-	Aufstieg in die 2.Liga
75/76	2.Liga	-	-	-	Keine Chance in der 2.Liga --> Abstieg
76/77	3.Liga	4.Liga	-	B	Aufstieg in die 2.Liga
77/78	2.Liga	4.Liga	A	B	Aufstieg der A-Junioren in die Meisterklasse
78/79	2.Liga		A-Meister	B	-
79/80	2.Liga	4.Liga	A-Meister	-	-
80/81	2.Liga	4.Liga	A-Meister	-	-
81/82	2.Liga	4.Liga	A	B	-
82/83	2.Liga	4.Liga	-	B	-
83/84	2.Liga	4.Liga	-	B	-
84/85	2.Liga	3.Liga	A	-	-
85/86	2.Liga	3.Liga	A	-	3.Liga-Meister --> Aufstieg „Nein Danke“
86/87	2.Liga	3.Liga	-	B	-
87/88	2.Liga	-	A	-	-
88/89	2.Liga	-	A	B	Freiwilliger Abstieg in die 3.Liga
89/90	3.Liga	-	A	-	Auflösung Aktive-Mannschaft
90/91	-	-	A	B	-
91/92	-	-	A	-	Auflösung Handballriege des TV Menziken



ERSTE JUNIOREN-MANN-SCHAFT 1971/72

HANDBALL 27.5.1972

TV Menziken - BTV Aarau 7:8

Den bis jetzt härtesten und spannendsten, jedoch fairen Match bestritt an diesem Samstag die Oberwynthaler Handball-Junioren-Mannschaft. Trotz grossen Einsatz gelang es ihr nicht, auch dieses Spiel zu ihren Gunsten zu entscheiden. Menziken spielte mit Tschopp, Eichenberger, Aeschbach, Wirz, Baumann, Weber H., Erismann, Straub (1), Lütolf (3), Weber B. (3), ferner im Tor Merz.

Die Aarauer konnten trotz ihrer körperlichen Überlegenheit nicht verhindern, dass schon nach dem ersten Treffer, ein gezieltes Gegenangriff...

HANDBALL 3.7.1972

Rot-Weiss-Buchs - TV Menziken 5:18

-b. An diesem Samstag hatten sich die Menziker Junioren in Buchs zu stellen, um gegen diejenige Mannschaft das Rückspiel zu bestreiten, welche den Oberwynthälern im ersten Spiel gezeigt hatte, dass sie spielen konnte.

Menziken spielte mit: Erismann (1), Köhn, Eichenberger Hp., Aeschbach (1), Wirz, Baumann (1), Weber B. (3), Tschopp, Straub K. (3), Lütolf (9) und im Tor Merz.

Die Sonne schien heiss und die Platzverhältnisse waren auf die halbzerfallenen...



HANDBALL-JUNIOREN A: 1. MEISTERSCHAFTSSPIEL SOMMER 1971 IN AARBURG. RESULTAT: 3:18 KANTERSIEG!

HANDBALL 9.12.1972

TV Menziken Jun. - TV Lenzburg Jun. 1:13

Die Menziker Juniorenmannschaft reiste am letzten Samstag nach Lenzburg, um dort ihr 3. Meisterschaftsspiel abzuhalten. Die Oberwynthaler waren sich zum vornherein bewusst, dass sie verlieren würden, es ging nur noch darum, nicht «zu hoch» zu verlieren.

Menziken spielte mit: Dürig, Senften (1), Tschopp, Wüest, Baumann, Leinweber, Eichenberger M., Köhn, Eichenberger HP., Eichenberger P. und im Tor Straub H.

Die Lenzburger in den gelben Leibchen konnten diesen Match beginnen. Sie zogen sofort ein sehr schnelles Spiel auf und probierten immer wieder bei der Menziker Verteidigung durchzukommen, und bereits im ersten Angriff musste der Oberwynthaler Torhüter den Ball aus dem Goal holen. Nach dem 3:0 konnten sich die Menziker zufällig ein Tor zu ihren Gunsten buchen. Es blieb jedoch bis zum Schluss das einzige. Bis zur Halbzeit konnten sich die Gelben ihr Resultat um zwei folgende Tore erweitern.

Auch die zweite Halbzeit wurde nicht besser abgeschnitten als die erste. Es waren vor allem Gegenstösse und die aussergewöhnlich schnelle Reaktion der Lenzburger, welche das Resultat der Einheimischen so steigern liess. Ausserdem mussten sich die Menziker noch einige Penalty gefallen lassen, von welchen einer zu Unrecht gepfiffen wurde. Immerhin konnte der Menziker Goalie zwei von den drei gut abwehren. Schliesslich das Endresultat: 13:1 für die Lenzburger.

TV Menziken I - TV Lenzburg 5:0 forfait

Im Vergleich zu den Junioren holte sich dafür die Menziker Aktiv-Mannschaft gegen die älteren Lenzburger, welche vor Spielbeginn nicht erschienen, einen Forfait-Sieg.

HANDBALL WIRD «IN» IN MENZIKEN: ZWETTE JUNIOREN-MANN-SCHAFT 1972/73

HANDBALL 2.12.1972

TV Menziken Junioren - TV Niederlenz 3:9

Ein etwas deprimierendes Spiel beendeten die Menziker Junioren in der Lenzburger Halle, ein Spiel, das in den letzten Minuten so hoch verloren wurde. Kurz vor Schluss standen die Menziker noch 5:3 im Rückstand.

Menziken spielte mit: Dürig (1), Wüest, Senften, Tschopp, Graf, Baumann (1), Köhn, Leinweber (1), Bitterli, Eichenberger und im Tor Straub H.

Menziken hatte Anspiel, und kurz nach Beginn wurde aufgezogen, und kurz nach Beginn wurde ein 2-m-Linie das erste Tor erzielt.

HANDBALL 18.11.1972

TV Menziken Jun. - Pfadi Rymenzburg 6:11

Zum Saisonsauftakt in der Halle Lenzburg trafen gleich zwei Oberwynthaler Junioren-Mannschaften aufeinander. Menziken trat übri-gens mit der neuen Juniorenmannschaft an. In einem teilweise hart geführten Spiel siegte Rymenzburg mit 6:11 Toren.

Menziken spielte mit: Straub H. im Tor, Dürig (3), Wüest (3), Senften (1), Baumann, Eichenberger P., Leinweber, Bitterli, Eichenberger HP., Graf.

Zum Spielverlauf: Menziken hat Anspiel, verliert aber bald den Ball, worauf Rymenzburg den...





AUFSTIEG
IN DIE
3. LIGA
1972/73

DIE ERSTE MISCHUNG «JUNG
UND ALT» FÜHRT ZUM
ERFOLG...

HANDBALL-AUFSTIEGSSPIEL 17.2.1973
**TV Menziken I –
TV Wohlen II 14:13**

-b. Zum eigentlichen Abschluss dieser für Menziken sehr erfolgreichen Hallensaison reisten die Handballer des TV am Samstag, 17. Februar, nach Lenzburg. Der Gegner war dieses Mal Wohlen II, der in der Parallelgruppe, ebenso wie Menziken, ohne Punktverluste nun um den Aufstieg in die 3. Liga kämpfen musste.

Menziken spielte mit: Weber (4), Gisiger (1), Lütolf (5), Straub K. (1), Wildi F. (1), Erismann, Aeschbach (1), Schüpfer, Stutz (1), Huber und im Tor Merz.

Nach den beiden miserablen Spielen vom vorangegangenen Donnerstag gab es für jeden einzelnen Spieler nur ein: Einmal Spezial.

durch zwei sich abwechselnde Menziker mit glänzenden Einzelleistungen herausstach. Bei Menziken aber die Mannschaft als ganzes brüllierte. — In der Folge der Erhitzung der Gemüter kam es in dieser zweiten Hälfte zu je einer 2-Minuten-Strafe. Ansonsten blieb das Spiel voller Spannung und Geschwindigkeit; das Abwechseln in der Führung hielt weiter an. — Endlich nach 50 Minuten seit dem Anpfiff wurde das Spiel beendet. Sicher sind die Sieger die glücklicheren, aber man kann nicht behaupten, das Glück hätte eine etwaige Unterlegenheit wettgemacht.

An dieser Stelle möchte ich noch einmal allen Spielern für ihren Einsatz danken und nicht zuletzt ein Loblied auf unseren Kapitän singen, hat er doch den grössten Anteil am Verdienst dieser vergangenen elf Siege.

Bis Ende April herrscht jetzt mehr oder weniger Ruhe im Menziker Lager, welches dann zur Sommersaison antritt.

Handball 3. Liga

8.7.1973

**Pfadi Rymenzburg –
TV Menziken 1 10:10**

-b. Zu seinem letzten Meisterschaftsspiel musste der Leader an diesem Sonntag gegen die abstiegsgefährdeten Rymenzburger antreten. Das Spiel wurde auf dem Hartplatz in Menziken ausgetragen, da dies der Heimplatz für beide Mannschaften ist. Pfader wie auch die Menziker hatten wegen der bereits begonnenen Ferien grossen Spielermangel.

Menziken spielte mit: Weber (3), Lütolf (3), Straub K. (2), Gysiger (1), Huber, Steiger, Tschopp, Dürig (1), und im Tor Merz.

Zum Spielverlauf:

Vor einer imposanten Zuschauermenge spielte Rymenzburg an. Schon beim ersten Angriff der Menziker fiel das erste Tor. Darauf vermochte Menziken mit zum Teil gefälligen spielerischen und läuferischen Einlagen seine Führung bis zur Pause auf 8:3 auszubauen.

Für die erste viertel Stunde der zweiten Halbzeit schien Menziken stehend k.o. zu sein. Es spielte nur noch eine Mannschaft: Pfadi Rymenzburg. Mit plazierten Schüssen und mehreren Penalties kamen die Pfader immer näher heran, che Menziken durch einen sieben-Meter Strafwurf auf 9:7 wegkam. Doch immer noch schienen die Einheimischen zu schlafen und realisierten nicht einmal die Gefahr eines verlorenen Spiels, als die Rymenzburger auslachten. Erst das Führungstor, das die Pfader durch einen Penalty erzielten, liess die Menziker erwachen. Noch einmal drückten sie auf das Tempo, doch es erschien wie verhebt; nichts wollte mehr gelingen. Entweder pfiff der Schiedsrichter Vorteile ab, oder Pfosten und Latte wussten ein Tor zu verhindern. Schliesslich, in letzter Minute, wurde ein harter Weitschuss von einem Rymenzburger Verteidiger ins Netz gelenkt, was zum Endstand von 10:10 führte.

Menziken ist mit diesem 1 Punkt sicherer 3. Liga Meister, obwohl andere Mannschaften ihre Saison noch nicht beendet haben.

Anfangs September werden die Oberwynthaler an einem Dreier-Turnier um den Aufstieg in die 2. Liga kämpfen.

23.6.1973

**TV Menziken Junioren –
ATV Lenzburg**

ut. Es goss wie aus allen Kübeln, als am letzten Samstag die Menziker Junioren zu ihrem zweit-letzten Meisterschaftsspiel dieser Saison auf dem Hartplatz bei der Badi antrugen. Nachdem man schon in der Vorrunde gegen diesen Gegner siegreich vom Platz gegangen war, blickte man diesem Spiel mit Zuversicht entgegen.

Menziken spielte mit einem ausgezeichneten Straub H. im Tor; Dürig (6), Eichenberger HP., Tschopp (3), Wüst (3), Senften, Bitterli, Graf, Köhn (1), Fehlmann, Eichenberger M.

Zum Spielverlauf: Menziken überlässt den Gästen das Anspiel, die schon den ersten Angriff erfolgreich abschliessen. Nach einer Weile heisst es schon 0:2. Doch die Weinroten lassen sich nicht entmutigen, holen bald auf und können bis zur Pause einen 5:3 Tore Vorsprung erzielen.

Mit guten Ratschlägen des Trainers versehen, werfen sich die Oberwynthaler noch einmal ins Spielgeschehen und können ihren Vorsprung noch auf 13:8 Tore ausbauen.

Der Erfolg der Weinroten basierte hauptsächlich auf drei Punkten: 1. «Bombenform» des Torhüters, 2. Gute Deckung des besten Lenzburgers durch Dürig, 3. Homogene Mannschaftsleistung der Menziker.

Vorschau: Am übernächsten Samstag den 7. Juli treten die Menziker Junioren um 14.30 Uhr zu ihrem letzten Meisterschaftsspiel dieses Sommers auf dem Hartplatz bei der Badi an. Zu diesem Match gegen den TV Aarburg werden recht viele Zuschauer erwartet.



ALS
DIE SOMMER -SAISON
NOCH «WICHTIGER» WAR
ALS DIE MEISTERSCHAFT
IM WINTER
1973



VERLORENES AUFSTIEG- SPIEL IN DIE 2. LIGA 1973/74

**JE HÖHER DIE LIGA, DESTO
LÄNGER DIE SPIELZEIT...
... UND AUCH DIE JUNIOREN
HATTEN ERFOLGE AUFZUWEI-
SEN!**

HANDBALL

22.12.1973

TV Menziken Jun. — Pfadi Rymenzburg 9:6

ut. Zum Schluss der ersten Saisonhälfte hatten Menzikers Juniorenhandballer eine harte Nuss zu knacken, mussten sie doch gegen ihren eigentlichen «Angstgegner», Pfadi Rymenzburg, antreten. Obwohl die Pfader als Favoriten galten, setzten sich die in weinrot spielenden Turner voll ein und wurden dafür denn auch belohnt.

Nach dem Sieg gegen H... konnte Menziken in gewohnter Aufstellung antreten: H. Straub im Tor; Bitterli (1), HP. Eichenberger (1), Dürig (2), Tschopp (2); P. Eichenberger (1), Leinweber, Graf, Fehlmann, Brügger (2).

Nach fünf Spielen wird die Rangliste dieser Junioren-Gruppe von Wohlen mit 10 Punkten angeführt, gefolgt von Pfadi Rymenzburg, ATV Lenzburg und dem TV Menziken mit je 6 Punkten, dem TV Beinwil mit 2 und dem HV Rotweiss Buchs mit 0 Punkten.



Handball

9.3.1974

HV Rot-Weiss Buchs II — TV Menziken 14:9

-b. Nachdem nun der TV Menziken mit einem 3-Punkte-Vorsprung den Gruppensieg in der 3. Liga errungen hatte, galt es am vergangenen Samstag gegen den Gruppensieger der Halle Aarau um den Aufstieg in die zweite Liga zu kämpfen.

Menziken spielte mit: Gisiger, Huber (2), Lütolf (2), Straub K. (1), Schwappacher (1), Weber (3), Wirz, Erismann, Aeschbach und im Tor der frischgebackene Aargauer Riesenslalommeister Ch. Merz.

Spielverlauf:

Von Anfang an wurde auf beiden Seiten sehr hart gespielt. Vor allem Buchs, das einige Spieler mit 1.-Liga-Erfahrung im Team hatte, verteidigte mit einer Härte, die den Menzikern etliche Mühe bereitete. Ausserdem war die Spielzeit um 2 x 5 Minuten länger als in der 3. Liga. —

TV Menziken Jun. — 1.6.1974 BTV Aarau II 6:6

ut. Wie in der letzten Vorrunden-Partie gegen den TV Wohlen blieben die Menziker Junioren auch im ersten Spiel der Rückrunde ungeschlagen, d. h. beide Begegnungen endeten mit einem Unentschieden.

Menziken spielte mit Merz und Straub H. im Tor; Tschopp (2), Dürig (2), Eichenberger, Köhn, Leinweber, Brügger, Grab, Straub K. (2) und Weber.

24.4.1974

TV Muri — TV Menziken 13:22

-b. Nach dem missglückten Aufstiegsversuch des TV Menziken im Winter von der dritten in die zweite Liga hat nun wieder die Sommersaison im Freien begonnen. Mit dem TV Muri hatten die Oberwynthaler einen nicht unbekanntenen Gegner. War es doch dieselbe Mannschaft, die in der vorletzten Hallenmeisterschaft dem TV Menziken den Vortritt im Aufstieg von der vierten in die dritte Liga geben musste. In der letzten Saison nun hatten sie es auch geschafft und rechneten sich sicherlich einige Chancen in der laufenden Sommermeisterschaft aus, vor allem nachdem sie am vorletzten Samstag den TV Seon mit 29:6 geschlagen haben.

Menziken spielte mit: Weber (1), Straub K. (3), Lütolf (6), Gisiger (5), Aeschbach (1), Tanner, Wirz Erismann, Huber (6), und im Tor für den verletzten Merz Bösiger (vormals TV Beinwil).

Obwohl das Spielfeld ein Hartplatz war, liess es doch etliches zu wünschen übrig, hatte sich doch der Asphalt an einigen Stellen gehoben. Bäume, die hinter den Toren standen, brachten ein etwas «komisches» Sichtverhältnis. Schiedsrichter der Partie war H. Hauri aus Lenzburg.

Menziken — Seon 13:2
TV Menziken — TV Seon 16:6
TV Reinach —
TV Menziken 17:12
TV Reinach —
TV Menziken 13:13

SOMMER- SAISON 1974

**DIE HANDBALL-MEISTER-
SCHAFT VERLAGERT SICH
ZUSEHENS IN DIE HALLE...
... LIESSEN WIR REINACH
DESHALB GEWINNEN?**





DIE DATEN DER JAHRE 1975 UND 1976 SIND LEIDER «VER- SCHOLLEN».

**SAISON 74/75 ... NACH DEM
VERLORENEN AUFSTIEGSSPIEL
DER VORGÄNGIGEN SAISON
WOLLTE MAN ES DIESMAL
WISSEN - MIT ERFOLG.**

**SAISON 75/76 ... BEKANNT IST
NUR, DASS DER TV MENZIKEN
I MIT DER 2.LIGA SEINE LIEBE
MÜHE BEKUNDETE UND WENN
MAN SICH MIT «FESTEN» PSY-
CHISCH NICHT ZU STÜTZEN
GEWUSST HÄTTE - WER WEISS
WAS WOHL GESCHEHEN WÄRE?**

**SAISON 76/77 ... WIEVIEL
BESSER WAR'S DOCH ALS
ABSTEIGER IN DER 3. LIGA
WIEDER ZU DEN FAVORITEN ZU
GEHÖREN UND ZU REÜSSIEREN!**



Aufstieg 3./2. Liga 22.3.1977

Neben Menziken qualifizierten sich noch Rothrist und Zofingen III aus der Halle Zofingen, Sunset Küttigen aus der Halle Aarau und Mörliken-Wildegg aus der Lenzburger Gruppe für die Aufstiegsrunde. An den drei Spieltagen spielt jeder gegen jeden, wobei jede Mannschaft einmal ein Doppelspiel auszutragen hat. Die beiden Ersten steigen auf. Die Stärke der Gegner ist weitgehend unbekannt, da auf die Gruppenspiele nicht abgestützt werden kann. Um stichhaltige Aussagen machen zu können, muss man die ersten Resultate abwarten. Die Spiele:

- Rothrist — Zofingen III 10:23
- Zofingen III — Mörliken-Wildegg 26:16
- Menziken — Sunset Küttigen 20:14 (7:7)

Handball TV Menziken

(ch.) Nach der recht erfolgreichen Wintermeisterschaft mit dem Aufstieg der ersten Mannschaft in die 2. Liga bestreitet man im Sommer die Drittligameisterschaft und den Aarecup. Die zweite Mannschaft, im Winter überraschend Dritte, wurde mangels Spielern in das Fanionteam integriert. Die Junioren B schliesslich, im Winter erwartete Dritte, treffen nun bei den Junioren A auf wesentlich stärkere Gegner.



TV Menziken 13.12.1977 traft rote Laterne ab

Meisterschaft 2. Liga
Nach nur einjähriger Zugehörigkeit zur dritten Liga gelang bekanntlich im letzten Winter der erneute Aufstieg in die höchste Regionalliga. Mit Aarau 2, Buchs (Absteiger aus der ersten Liga), Wohlen, Lenzburg und Muri wurden uns recht starke Gegner zugeteilt. Somit ist das Saisonziel eindeutig der Klassenerhalt. Obwohl die ersten vier Partien en suite verloren gingen, konnte nun die rote Laterne abgegeben werden, da die letzten beiden Spiele Siege brachten.

- Aarau 2—Menziken 18:17
- RW Buchs—Menziken 16:10
- Lenzburg—Menziken 20:8
- Menziken—Wohlen 10:18
- Menziken—Muri 19:17
- Menziken—Lenzburg 14:13
- TV Menziken — TV Muri 12:16
- TV Menziken — HV Rotweiss Buchs 12:11

MEISTER- SCHAFT 1977/78

**2. LIGA ZUM ZWEITEN -
JETZT NUR NICHT WIEDER
ABSTEIGEN
... WEIL FÜR STARKEN NACH-
WUCHS BEREITS GESORGT
WAR. DIE A-JUNIoren STIEGEN
IN DIE MEISTERKLASSE AUF!**

...im Frühling

Die Tabelle: sah's dann so aus

1. TV Wohlen	9/15
2. BTV Aarau 2	9/12
3. HV Rotweiss Buchs	9/11
4. TV Menziken	10/7
5. TV Lenzburg	9/6
6. TV Muri	10/5

Mannschaftsaufstellung: Straub H. im Tor, Bärtschi, Dürig, Erismann, Gisiger, Hediger, Huber Lütolf, Pfitscher, Straub K., Tschopp, Weber B., Weber D.

Junioren A Promotion
Nach dem guten Abschneiden im letzten Winter und in der Sommermeisterschaft, beide Male mit vorderen Rängen, stiegen die Junioren nicht ohne Erwartungen in diese Meisterschaft. Ende der Vorrunde belegten sie hinter Berikon den 2. Platz nach folgenden Resultaten: Mörliken 16-16, Berikon 8-9, Suhr 3 15-9. Reinach 12-9. In der Rückrunde wurde Mörliken unerwartet hoch mit 23-9 geschlagen, und da auch gegen Berikon mit 12-0 in einem dramatischen Spiel beide Punkte erkämpft wurden, halten sie nun den ersten Platz.





MEISTER- SCHAFT 1978/79

LIGAERHALT ALS ZIEL

**Menziken Jun. A —
Wohlen 11:8** 3.11.1978

**TV Lenzburg —
TV Menziken 14:10** 8.12.1978

wd. Mehrzweckhalle Lenzburg. Meisterschaftsspiel der Junioren-A-Meister.

Menziken spielte in folgender Aufstellung: Dollinger J., Eichenberger P., Jurt M. (1), Link J., Merz P., Minnig A. (1), Müller M., Pfischer R. (5/2), Rudolf U., Steiner Th., Tenger M., Weber D. (3/1).

**TV Suhr 3 —
Menziken 9:22 (3:9)** 02.1979

bc. Mit dem drittletzten Spiel der Meisterschaft gegen den TV Suhr 3 begannen wir am letzten Samstag die Endphase des Championates. Die beiden letzten Spiele tragen wir am nächsten Samstag in Aarau gegen den BTV Aarau 2 (13.45 Uhr) und am übernächsten Samstag in Wohlen gegen den HV Rotweiss Buchs (19.05 Uhr) aus.

Nach der recht unglücklichen Niederlage im alten Jahr (TV Wohlen 14:13, 6 verschossene Penalties) streben wir gegen den TV Suhr unbedingt

Menziken spielte mit: Straub im Tor; Bartschi, Dürig, Erismann, Gisiger, Hediger, Lütolf, Müller, Tschopp, Weber B., Weber D.

MEISTER- SCHAFT 1979/80

NÄCHSTER GENERATIONENWECHSEL
ANGEZEIGT...

Handball 2. Liga 12.1.1980

**TV Menziken I — Rotweiss
Buchs 14:18 (4:10)**

Meisterschaftsspiel in Wohlen. Menziken spielte mit H. Straub (30.—60.), C. Tschopp (1.—30.) im Tor, und den Feldspielern R. Dürig (1), M. Erismann, T. Lütolf (2), P. Merz, D. Müller, M. Müller, R. Pfischer, K. Straub (5, 1 Pen.), B. Weber (3, 2 Pen.).

Zum Spiel gegen den Tabellen-Zweiten HV Rotweiss Buchs musste der TV Menziken mit einer Rumpfmannschaft ohne F. Bartschi und G. Müller antreten. Deshalb wurden die beiden Junioren D. und M. Müller, die kurz zuvor noch im Junioren-Spitzenkampf gegen den TV Wohlen gespielt hatten, eingesetzt.

**TV Lenzburg—TV Menziken
14:12 (6:6)** 7.3.1980

ct. Meisterschaftsspiel in Lenzburg. Entscheidende Partien in dieser letzten Runde der Meisterschaft der zweiten Liga wurden letzten Samstag ausgetragen. Der TV Menziken hätte mit einem Sieg oder einem Unentschieden gegen den TV Lenzburg dem HV Rotweiss Buchs die Gelegenheit geboten, sich noch auf den ersten Tabellenplatz vorzuspielen. Ebenso stand der zweite Absteiger noch nicht fest. Er wurde aus folgenden Partien ermittelt: TV Muri (gesichert) — HV Olten (gefährdet) und HV Rotweiss Buchs (gesichert) — BTV Aarau (gefährdet).

Die für Zweitligaverhältnisse sehr grosse Anzahl Zuschauer feuerte die Spieler an. Der nicht mehr von der Abstiegsgefahr bedrohte TV Menziken spielte unbefangen und zeigte eine hervorragende Leistung, während der TV Lenzburg deutlich unter seinen Möglichkeiten agierte.

**Schlussrangliste der
Hallenhandballmeisterschaft 1979/80, 2. Liga**

1. TV Lenzburg, 31 Punkte, Torverhältnis: 318:244; 2. HV Rotweiss Buchs, 30, 347:256; 3. TV Wohlen, 21, 270:242; 4. HR Trimbach, 18, 263:268; 5. TV Muri, 16, 250:260; 6. TV Menziken, 15, 287:294 (—7); 7. HV Olten II, 15, 263:279 (—16); 8. TV Olten, 15, 269:290 (—21); 9. BTV Aarau II, 12, 253:292; 10. TV Zofingen III, 7, 243:338.

Für die Aufstiegs Spiele in die 1. Liga hat sich der TV Lenzburg qualifiziert.

In die 3. Liga absteigen müssen die Mannschaften BTV Aarau II und TV Zofingen III.

**TV Menziken — TV Suhr I
16:13 (8:8)** 02.1980

Junioren-A-Meister

Meisterschaftsspiel der Junioren-A-Meister in Wohlen.

Menziken: Im Tor J. Dollinger.
Feldspieler: A. Minnig (10/2 Pen.), D. Müller (1), U. Rudolf (3), D. Sommerhalder, Th. Steiner, M. Tenger, D. Weber (2).

wd. In einem spannenden und schnellen Spiel schlugen die Menziker die letztjährige Inter-Mannschaft aus Suhr verdient mit 16:13 Toren. Nach einem guten Start lagen die Menziker bald mit 3:0 Toren in Front. Bis zur Pause konnten die Suhrer jedoch wieder ausgleichen. Nach dem Wechsel hielt die Verteidigung der Wynentaler ausgezeichnet, so dass mit etwas Glück und einer kämpferisch und spielerisch hervorragenden Leistung aus diesem Plus Profit geschlagen werden konnte. Diese ausgezeichnete Leistung ist umso verdienter, als dass die Aufbauer und der Kreisläufer während der ganzen 2x30 Minuten auf dem Feld waren, da drei Mannschaftsmitglieder in den Ferien weilten und somit nicht zur Verfügung standen. Nur dank einer hervorragenden Mannschaftsleistung, zu der jeder seinen Teil beitrug, kam dieser überraschende aber verdiente Erfolg zustande.

**TV Wohlen — TV Menziken
9:9 (6:3)** 12.1979

Meisterschaftsspiel der Junioren-A-Meister in Wohlen. Menziken spielte mit J. Dollinger und P. Eichenberger im Tor, ferner mit J. Merz, A. Minnig (3/2 Pen.), D. Müller (1), M. Müller, U. Rudolf (2), Th. Steiner, D. Sommerhalder, M. Tenger, D. Weber (3), Th. Widmer.

wd. Mit Spannung erwartete man den Ausgang des Spitzenkampfes bei den Junioren-A-Meister: Nach drei Runden lagen Wohlen und Menziken gemeinsam ohne Verlustpunkte an der Spitze. Nun, dieser Match brachte ein Hitchcock-Finale mit kaum mehr zu überbietender Spannung.

TV Brittnau—TV Menziken 11:26 (4:11)
Sporthalle Zofingen. Erstes Meisterschaftsspiel der Junioren-A-Meister.
Menziken: Im Tor J. Dollinger und P. Eichenberger.
Feldspieler: J. Merz (3), A. Minnig (9/4), D. Müller (2), M. Müller (3), U. Rudolf (2), M. Tenger (3), D. Weber (4).





MEISTER- SCHAFT 1980/81

TVM ÜBERALL IN DER MITTE

Junioren A-Meister:

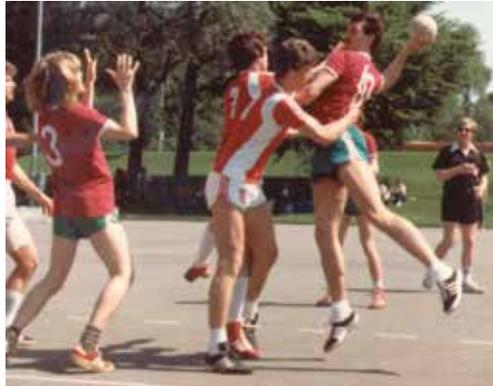
1.	TV Wohlen	14/28
2.	TV Zofingen II	17
3.	TV Menziken	14
4.	TV Langenthal	13
5.	HV Olten	11
6.	TV Suhr	11
7.	TV Lenzburg	11
8.	TV Brittnau	7

4. Liga: TV Menziken II:

1.	TV Berikon	14/24
2.	TV Niederswil II	19
3.	TV Wohlen III	15
4.	TV Menziken II	15
5.	TV Seon	14
6.	TV Dintikon-Dottikon	14
7.	TV Muri II	9
8.	TV Villmergen II	2

2. Liga: TV Menziken I

1.	HV Rotweiss Buchs	18/33
2.	TV Wohlen	24
3.	TV Olten	24
4.	TV Oberentfelden	21
5.	TV Menziken	18
6.	HR Trimbach	16
7.	TV Muri	13
8.	HV Olten II	13
9.	TV Aarburg II	9
10.	SC Damm Aarau	9



Sport



Für viele ein unerwarteter Erfolg des TVM

**Handball-Meisterschaftsspiel 2. Liga:
TV Lenzburg – TV Menziken 16:18 (10:8)**

Resultate der 11. Runde

HV Olten II – HR Trimbach 17:18; BTV Aarau II –
TV Olten 13:12; TV Oberentfelden – HV RW Buchs
9:12; TV Muri – TV Wohlen 18:19; TV Lenzburg –
TV Menziken 16:18.

30.12.1981

Rangliste

1.	HV RW Buchs	11/21	227:155
2.	TV Menziken	11/17	212:178
3.	TV Wohlen	11/16	196:169
4.	BTV Aarau II	11/15	167:166
5.	TV Lenzburg	11/12	215:190
6.	TV Muri	11/ 9	155:153
7.	TV Oberentfelden	11/ 7	142:170
8.	HV Olten II	11/ 6	171:205
9.	HR Trimbach	11/ 4	147:219
10.	TV Olten	11/ 3	142:168

Sporthalle Lenzburg, 50 Zuschauer, Menziken spielte mit Dollinger J. und Spielmann F. im Tor, Dilge G. (1), Fischler R. (1), Mannsberger F. (5/1), Merz P., Minnig A. (5/1), Müller D. (2), Müller M., Rudolf U. (1), Tschopp U. (2), Weber D. (1).

Torfolge: 0:1, 2:1, 2:2, 4:2, 5:3, 7:4, 8:5, 8:7, 10:7, 10:8 / 10:11, 11:11, 11:15, 13:17, 15:17, 16:18.



MEISTER- SCHAFT 1981/82

... NUR FÜR INSIDER NICHT!

UND AUSSERDEM BESTAND
AKUTER TRAINERMANGEL.

COACH: CH. GISIGER
TRAINER FÜR 3 MANN-
SCHAFTEN: A. MINNIG
TRAINER TVM II:
CH. (LÄDI) HEDIGER





MEISTER-SCHAFT 1982/83

**NEUER SPIELERTRAINER
PETER KREYSS
COACH
CHARLY GISIGER**

«Ursprünglich wollten wir in die 1. Liga...»

Nach vier Erstplätzen der Hallenhandballmeisterschaften 1982/83 steht der 2.-Ligist TV Menziken mit fünf Zählern an erster Stelle der Rangliste – an der Tabellen Spitze sind der HV Aarau II und Wädwil mit nur gerade einem Verlustpunkt.
 «... hat länger Jahre sogar die Handballer des TV Muri (für positive Schlagzeilen). Unter der Führe des «Vaters» des TVM, Charles Linder, wurden in der 1. und 2. Liga bei schliesslich 3 Rückzugsergebnissen Saisonwettbewerbe erreicht. In dieser Hallenhandballmeisterschaften hat man die jungen Leber des Spielerscharakter abgemessen. Der Meister Peter Kreyss, 23 Jahre alt und fünf von schweizer Nationalisten, stand dem «Wunder der Berni-Belli» am Anfang.



TV MENZIKEN - HV RW BUCHS 11:11 (6:7)



Ruedi Dürig hat abgedrückt.

Menziken spielte mit: Dollinger J. und Tschopp Ch. im Tor; **Dürig R.?** Fischler R., Kreyss P. (1), Mannsberger F. (2), Minnig A. (2/2), Müller D. (4/2), Rudolf U., Schwander M. (2).

Erfolgreiche Härte des Gegners

TV Menziken I - TV Muri I 22:20 (8:9)

Menziken spielte mit: Dollinger J. und Tschopp Ch. im Tor; Dürig R. (3), Fischler R., Kreyss P. (3), Mannsberger F. (3), Merz P. (1 Pen.), Minnig A. (3 Pen.), Müller D. (5), Rudolf U. (2), Schwander M. (1 Pen.).

Torfolge: 0:2, 2:2, 4:2, 5:5, 7:6, 9:8/9:9, 10:10, 12:11, 13:12, 14:13, 18:17, 20:18, 21:19, 22:20.

TVM. Letzten Samstag empfangen wir in der Reinaacher Pfrundmatthalle den in der Tabelle einen Punkt zurückliegenden Freiamter Gegner TV Muri I. In einer harten, betont kämpferischen Partie gelang es uns, zwei wichtige Punkte zu gewinnen. Mit diesem Sieg haben wir uns sicher zwei psychologisch enorm wichtige Punkte erobert, kämpften wir doch in den letzten Partien vorwiegend gegen eigene Fehler und Schwächen. Zudem haben wir uns punktemässig vom Tabellenende zum weiteren Mitspielen in der vorderen Tabellenhälfte geernet.

MEISTERSCHAFT 1983/84

B-Junioren im dritten Rang

Ohne Niederlage gestalteten die Junioren die Rückrunde äusserst erfolgreich. Wenn fleissig weitertrainiert wird, wird der Erfolg auch im nächsten Jahr bei den A-Junioren nicht ausbleiben.

**ERFREULICHE
MENZIKER BILANZ:
TVM II: AUFSTIEG IN DIE 3. LIGA
TVM I: 3. SCHLUSSRANG
JUNIOREN B: 3. SCHLUSSRANG**



TV MENZIKEN - HV OLTEN II 20:15 (9:9)





**NEUES DRESS FÜR MENZIKER
HANDBALLER.**

**«NACH ZWISCHENTIEF
AUFGEFANGEN»
(HEADLINE NACH 6 RUNDEN)**

**CLUBZEITUNG FÜR PASSIVMIT-
GLIEDER, SPONSOREN, ETC.**

Rückblick auf die 2.-Liga-Handballmeisterschaft aus Menziker Sicht

Nur primäres Ziel Ligaerhalt erreicht

TVM. Die für niemandem erfolgreich verlaufene Saison ist zu Ende. Nachdem wir mit dem Sieg gegen die HSV Sunet Küttigen die Ligaerhaltung gesichert hatten, hoffen wir doch, standlos von Erfolgstruck erfasst, in die nächsten drei Sparten das eine oder andere Postkasper zu gewinnen.

Schlussrangliste

1.	HV Möriken-Wildegg	14/22	244:197
2.	TV Lenzburg	18	240:230
3.	BTV Aarau II	17	217:214
4.	HV Olten	15	220:192
5.	TV Suhr III	15	288:263
6.	TV Menziken	10	233:223
7.	TV Oberentfelden	8	178:220
8.	HSV Sunet Küttigen	7	225:306

**MEISTERSCHAFT
1984/85**



Handball-Meisterschaft 3. Liga

**TSV Berikon bestreitet
Aufstiegsrunde**

Resultate und Rangliste

HC Mutschellen I - TSV Berikon I	10:23		
TV Wohlten III - HRTV Kulm	11:10		
1. TV Menziken II	14/24	227:161	(+66)
2. TSV Berikon I	14/18	208:168	(+40)
3. TV Villmergen I	14/17	192:185	(+7)
4. TV Muri I	14/14	176:157	(+19)
5. TV Wohlten III	14/13	190:215	(-25)
6. TV Niederwil	14/11	169:165	(+4)
7. HRTV Kulm	14/11	170:206	(-36)
8. HC Mutschellen I	14/4	163:238	(-75)



Junioren B-Promotion, Gruppe C: TV Menziken - TV Wohlten III 4:11, HC Mutschellen II - TV Villmergen II 5:20. TSV Berikon II - TV Reinach 11:5.

1. TV Villmergen	6/12	80:31
2. TV Wohlten III	6/10	83:34
3. TSV Berikon II	6/8	66:54
4. HV Möriken-Wildegg II	6/6	56:60
5. TV Reinach	6/4	59:79
6. HC Mutschellen II	6/2	50:83
7. TV Menziken	6/0	16:69

«UNSER ZIEL WAR DER LIGAERHALT»

**«FÜR DAS <ZWEI> ABER IST DAS GEMEINSAME TRAINING EIGENTLICH
IMMER GLEICHZEITIG DER ERNSTFALL.»**

**«ICH TRÄUMTE SCHON VOR ZEHN JAHREN, WIR KÖNNTEN EINES TAGES
IN MENZIKEN/REINACH EINEN EINZIGEN HANDBALLCLUB
AUFZIEHEN.»**

2. Liga, Gruppe B

HV Möriken-Wildegg - TV Wohlten	17:17		
TV Langenthal I - TV Suhr II	15:10		
HV Olten I - TV Menziken I	10:13		
TV Oberentfelden I - TV Zofingen III	14:14		
1. TV Langenthal I	14	19	261:213
2. TV Wohlten I	14	19	245:214
3. HV Olten I	14	18	207:185
4. TV Menziken I	14	15	213:205
5. HV Möriken-Wildegg I	14	12	233:223
6. TV Zofingen III	14	12	209:241
7. TV Suhr II	14	10	202:229
8. TV Oberentfelden I	14	7	170:230

**MEISTER-
SCHAFT
1985/86**

**AUFSTIEG: NEIN DANKE!
DENN HOCHMUT
KOMMT VOR DEM FALL.**





MEISTER- SCHAFT 1986/87

ÜBERGANGSJAHR BEENDET...
NEUER VORSTAND GEWÄHLT

JUNIOREN B LASSEN DEN KOPF
(MIT ERFOLG) NICHT HÄNGEN...

Junioren B, Promotion, Gruppe A (10): 1. HV Mörken-Wildegg III (RM) 18 (194:97), 2. BTV Aarau II 18 (187:97), 3. TV Rothrist 12 (172:137), 4. TV Balsthal 7 (134:151), 5. HV Olten II 5 (120:152), 6. BSV Schöftland II 0 (76:249). – **Gruppe B (12):** 1. ATV Lenzburg II 21 (219:147), 2. HV Mörken-Wildegg II 15 (146:129), 3. TV Lenzburg II 15 (146:130), 4. TSV Berikon II 13 (148:150), 5. TV Dintikon 8 (172:174), 6. TV Menziken 6 (126:162), 7. TV Suhr IV 6 (117:182).

2. Liga, Gruppe A

1. TV Suhr III **/RM	14	12	2	0	316:237	26
2. TV Langenthal I	14	13	1	3	261:213	21
3. TV Wohlen I	14	9	1	4	265:214	19
4. TV Brittnau I	14	6	2	6	244:242	14
5. TV Zofingen III	14	6	1	7	250:257	13
6. TV Menziken	14	3	3	8	209:242	9
7. ATV Lenzburg I	14	2	1	11	231:292	5
8. TV Lenzburg I §	14	2	1	11	199:278	5

Aus der Generalversammlung

wd. An der Generalversammlung des TV Menziken Handball konnte der abtretende Obmann Andi Minnig eine respektable Schar von Aktiven und Junioren begrüssen. Nach der Bekanntgabe der Mutationen im Vereinsbestand – neben einigen Abgängen waren auch Neueintritte zu verzeichnen – verlas der ebenfalls nicht mehr wiederzuwählende Aktuar Johannes Dollinger das Protokoll der letzten Generalversammlung. Sein Bericht wurde mit Applaus verdankt. Weniger zu applaudieren gab hingegen der Kassenbericht von Reto Guidi: Nicht seine Kassenführung, die tadellos war, sondern der Jahresverlust von rund 1500 Franken gab zu Diskussionen Anlass. Dies um so mehr, als auch für 1987/88 ein Verlust budgetiert ist. Es wurden Vorschläge gemacht, um eine Wiederholung eines Resultates in dieser Höhe zu verhindern.

Der Jahresbericht Andi Minnigs stand im Zeichen des Übergangsjahres, in welchem sich der TV Menziken Handball befand. Die 3.-Liga-Mannschaft konnte mangels Spieler für die Wintermeisterschaft leider nicht angemeldet werden. Die 2.-Liga-Mannschaft hatte mit verschiedenen Problemen zu kämpfen. Sie holte schliesslich den sechsten Schlussrang und konnte damit einen Abstieg verhindern. Für die nächste Saison sollten hier wieder bessere Voraussetzungen vorhanden sein. Die B-Junioren fanden sich immer besser und holten in der Rückrunde einige Punkte, so dass sie die rote Laterne abgeben konnten.



Handballer des TV Menziken neu eingekleidet

Dank der grosszügigen Unterstützung der Firma Fiechter AG, Bueggiswil, Menziken, Teufenthal, erhielten die Aktiven wie auch die Junioren der Handball-Abteilung des TV Menziken für die Saison 1986/87 neue Trainingsanzüge. Auf unserem Bild sehen wir den TV Menziken (2. Liga) mit v. l. n. r.: Stéphane R. Fischer, A. Siegenthaler, P. März, G. Weber, H. Hug, H. Kreys (Coach), Olivero T. Heimgar (Trainer), A. Minnig, R. Mannberger, M. Müller, J. Dollinger, D. Müller und U. Radol. Es folgen H. Schläpfer und M. Schweizer.



MEISTERSCHAFT 1987/88

Saisonschluss beim TV Menziken Handball

WT & AT 6.4.1988

Kleines Spielerkader als Hauptproblem

wd. Seit einigen Tagen ruht der Spielbetrieb auch in der Reinacher Pfundmatthalle. Die Hallensaison 1987/88 ist abgeschlossen. Der TV Menziken Handball hat wiederum mit zwei Mannschaften an der Meisterschaft teilgenommen: Die Aktiven spielten eine weitere Saison in der höchsten regionalen Spielklasse, der 2. Liga, bei den Junioren konnte nach einem Unterbruch wieder eine Junioren-A-Mannschaft gemeldet werden.

2. Liga

Die 2.-Liga-Mannschaft hatte nach dem Wegzug einiger Spieler ein etwas anderes Gesicht erhalten. Trainer Peter Kreys musste vor allem auf die älteren Routiniers setzen, das der Nachwuchs aus den eigenen Reihen für einen Einsatz in der 2. Liga noch nicht reif war. Hauptproblem des Trainers war das ziemlich kleine Spielerkader. Neu zur Mannschaft stiess Gianin Müller, der sich rasch integrieren konnte und zu einer wichtigen Stütze wurde. Als Coach konnte neu Christian Hediger gewonnen werden. Hediger, langjähriger Spieler in der ersten Mannschaft und somit mit den Eigenheiten der Mannschaft bestens bekannt, löste seine neue Aufgabe mit Bravour.

Die Meisterschaftsvorbereitungen im Sommer/Herbst 1987 liefen ziemlich nach Plan. Insbesondere konditionell war die Mannschaft gut vorbereitet, auch konnten einige neue Spielelemente eingeübt werden. Ein letzter Turnierbesuch stimmte optimistisch. In der Meisterschaft stellten sich danach prompt die ersten Siege ein. Insbesondere konnte die Mannschaft gegen gleich hoch oder tiefer eingestufte Teams regelmässig punkten und das Punktekonto kontinuierlich vergrössern. Die Mannschaft brachte die Saison so ohne nennenswerte Tiefs hinter sich; einige zu hoch ausgefallene Niederlagen waren weitgehend auf das kleine Kader zurückzuführen (Ferien, Militär, Verletzungen usw.). Bereits zwei Runden vor Schluss sicherte sich der TV Menziken den guten vierten Schlussrang und konnte sich damit klar aus der Abstiegszone absetzen.

Hier die Schlussrangliste:

2. Liga, Gruppe A

1. HV Olten I	14	293:160	26
2. TV Brittnau I	14	262:201	23
3. TV Langenthal I	14	220:190	19
4. TV Menziken	14	213:223	16
5. HV Mörk.-Wild.	14	185:190	13
6. ATV Lenzburg I	14	186:248	7

7. TV Wohlen II	14	173:248	5
8. TV Oberentf. I	14	170:242	3

Absteigen werden der TV Wohlen II sowie der TV Oberentfelden I. Der Gruppensieger HV Olten I erkämpfte sich gegen den Ersten der Gruppe B, den TV Wohlen I, den Regionalmeistertitel und spielt nun gegen den STV Brugg um den Aufstieg in die 1. Liga.

Junioren-A-Promotion

Die letztjährige B-Junioren-Mannschaft wurde für die vergangene Saison erstmals bei den A-Junioren gemeldet. Bis im November 87 wurde die Mannschaft von Juan Franco betreut. Nach dessen Wegzug übernahm Peter Kreys Training und Coaching. Die Mannschaft zeigte nach kurzer Angewöhnungszeit sehr gute Spiele. Einzig zum Punktegewinn reichte es meistens nicht: Trotz tollem Teamgeist und sebenswerten Einzelleistungen lag die Mannschaft im entscheidenden Moment, dem Abpfiff, oft im Rückstand. Sicher steckt in dieser Mannschaft mehr, als die nachstehende Schlussrangliste aufzeigt:

Junioren-A-Promotion, Gruppe B:

1. HV Mörk.-Wild. I	10	176:96	18
2. ATV Oberentf. I	10	201:117	16
3. TV Gränichen I	10	142:128	11
4. TV Suhr II	10	142:146	11
5. Fides Niederg. I	10	104:198	3
6. TV Menziken	10	97:177	1

Generalversammlung

Alljährlich nach Saisonschluss findet die Generalversammlung des TV Menziken Handball statt. Präsident Thoby Heinger konnte auch dieses Jahr eine respektable Schar begrüssen. Nach dem Traktandum «Mutationen», der Bestand blieb per Saldo gleich, konnte dem Kassenbericht entnommen werden, dass das Vereinsjahr dank der Durchführung eines öffentlichen Anlasses (Disco) mit einem sehr guten Resultat abgeschlossen werden konnte. Herausstechendster Punkt beim Budget 88/89 war ein grösserer Betrag, der dem Trainer zur An-

schaffung diverser Trainingshilfen (Gewichtswesten, Spezialbälle usw.) zur Verfügung gestellt wurde. Nach dem Bericht über das Vereinsjahr, verlesen durch den Präsidenten, folgte das Traktandum «Wahlen». Aus dem Vorstand verabschiedet wurde nach langjähriger Zugehörigkeit der momentan im Militärdienst weilende Reto Guidi als Kassier. Die Anwesenden dankten ihm für seinen Einsatz mit einem herzlichen Applaus; auch wird er die traditionelle Wappenscheibe noch in Empfang nehmen dürfen. Tagespräsident Peter Merz konnte anschliessend folgende Neuwahlen verkünden: Franco Cornacchia als Kassier; Matia Mastropietro als TK-Chef.

Bestätigt bzw. wiedergewählt werden konnten: Thoby Heinger als Präsident; Ruedi Hug als Vizepräsident; Urs Schläpfer als Aktuar; Dieter Weber als Beisitzer/PR; Gönner; Peter Kreys als Beisitzer/Trainer.

Ferner wurden die Revisoren Hardy Straub, Peter Merz und Dani Fiechter alle in ihren Ämtern bestätigt.

Danach orientierte Trainer Peter Kreys, der vor kurzem vom Handball-Regionalverband Aare zum Trainer der Junioren-Regionalauswahl gewählt worden ist, über die Vorbereitungen für die nächste Saison. Geplant ist wiederum der Einsatz einer 2.-Liga- und einer Junioren-A-Mannschaft; evtl. kann sogar neu eine B-Junioren-Mannschaft angemeldet werden. Da der Kader in der 2. Liga nach wie vor knapp ist, wird es nicht zuletzt darum gehen, einige Junioren sukzessive zu integrieren. Das Training wird am 3. Mai wieder aufgenommen. Haupttrainings finden für die Aktiven jeweils am Dienstag, ab 20 Uhr, in Reinach, für die Junioren am Donnerstag ab 20 Uhr, in Menziken, statt. Für anfangs August ist bereits ein Trainingsweekend geplant.

Nach dem Bericht über die Aktivitäten des Gönnervereins sowie diversen Ehrungen konnte der alte und neue Präsident die Versammlung schliessen.



**Hoffnung auf Ligaerhalt
verschwindend klein**

BTV Aarau - TV Menziken 21:16

**TV Langenthal - TV Menziken
21:14**

TV Menziken - TV Brittnau 15:20

**TRAININGSLAGER IN FIESCH
2. LIGA: DEN SCHIEDSRICHTERN
GETROTZT**

Schlussklassiment

1. TV Wohlen I	22	19	1	2	367:261	39
2. TV Brittnau I	22	18	2	2	424:339	38
3. BTV Aarau I	22	15	2	5	407:310	32
4. HV Möriken-Wildegg I	22	15	0	7	354:305	30
5. TV Langenthal I	22	12	1	9	337:336	25
6. TV Olten I	22	10	1	11	334:343	21
7. TV Suhr III	22	7	4	11	349:370	18
8. HR Trimbach	22	8	2	12	345:371	18
9. TV Zolfigen III	22	6	2	14	352:375	14
10. TV Menziken	22	4	3	15	318:383	11
11. HV Rotweiss Buchs I	22	5	1	16	299:412	11
12. ATV Lenzburg I	22	2	3	17	319:400	7



MEISTERSCHAFT 1988/89

Wie immer: verloren!

**HR Trimbach - TV Menziken 20:13
(10:9)**

th. In der ersten Halbzeit war sehr schöner Handball zu sehen. Die Gäste aus dem Wynental buchten neun schön herausgespielte Tore, oder Penalties daraus. Die Einheimischen spielten ebenfalls sehr druckvoll, brauchten jedoch eine grosse Portion Glück, um das Spiel ausgeglichen zu gestalten. Zwei Bälle wurden ihnen genau in die Hände gespielt; Gegenstossor. Viermal vermochten sie eine Parade des Torhüters oder einen Lattenabpraller im zweiten Versuch zu verwandeln. Die Menziker hätten gut und gerne mit drei bis vier Toren führen können.

Dass sich die Menziker von den Schiedsrichter provozieren lassen, dann reklamieren und schliesslich durch mehrere Strafen sich selber im Weg stehen, einen Sieg zu erzielen, das ist unterdessen wohl vielen bekannt. Dieses Reklamieren war jedoch tatsächlich berechtigt.

**TV Menziken löst
Aktivmannschaft auf**

Vorgeschichte

usv. In der Saison 1988/89 kämpften die Menziker noch in der höchsten regionalen Spielklasse, der 2. Liga. Knapp und trotz kleinem Kader gelang damals der Ligaerhalt. Nach weiteren Abgängen entschied sich der Verein damals, die Saison 1989/90 in der 3. Liga zu bestreiten.

Dank Teileinsätzen aus der eigenen Juniorenförderung konnte die vergangene Saison immerhin mit jeweils einer kompletten Mannschaft abgeschlossen werden. Weitere verletzungsbedingte Ausfälle und Wegzüge langjähriger Teamstützen haben den TV Menziken weiter in eine unlösbare personelle Situation gebracht. Die fehlenden Jahrgänge der heute 20- bis 25-jährigen Handballer haben mehrheitlich zum schmalen Kader bei den Aktiven beigetragen.

«Aktive Juniorenmannschaft»

Aus den lediglich vier verbliebenen Stützen der Aktiven könnte für die bevorstehende Saison ohne Aufstockung aus der Junioren-A-Abteilung keine Equipe gemeldet werden.

**MEISTERSCHAFT
1989/90**

**1. DED-BOYS
TREFEN 1990**

**NACH FREIWILLIGER RELEGATION IN
DIE 3. LIGA
JUNIOREN A ALS HOFFUNGSTRÄGER
DIE «ALTEN» WERDEN
MOBILISIERT**

Würde die Möglichkeit ausgeschöpft, hätte das zur Folge, dass das seit mehreren Saisons und seit dem Schulsport zusammengeschweisste Team

auseinandergerissen

würde. Ebenfalls dürfte der Erfolg in der Promotionsrunde für die jungen Spieler Ansporn genug sein, den Aufstieg in die Meisterklasse zu schaffen. Für den Einstieg in den «Liga-Handball» bliebe den jungen Talenten also noch genügend Zeit.

Die Förderung der beiden A- und B-Juniorenteams lag in vergangenen Jahren in den Händen von Peter Kreyss:





MEISTERSCHAFT 1990/91 «OHNE DATEN»

MEISTERSCHAFT 1991/92

**DIE JUNIOREN STEIGEN IN DIE MEISTERKLASSE AUF...
UND DÜRFEN IN ZUKUNFT MIT STATT GEGEN DIE
LENZBURGER SPIELER**

Der Turnverein Menziken löst seine Handballmannschaft auf **1.5.1992**
Menziker Handballer werfen das Handtuch
Mit dem Punkterückgang sicherte sich die einzige Mannschaft des TV Menziken den Meistertitel in der Frauenklasse und den Aufstieg in die Meisterklasse. Die Rufe für von der A-Junioren-Mannschaft, die nach dem Wechsel von der B- in die A-Klasse alle Erwartungen übertraf. Selbst diese Tatsache reichte nicht aus, um den Stammsverein weiterhin bestehen zu lassen.



Haben mit dem Aufstieg in die obere Spielklasse alle Erwartungen übertroffen: die Menziker Handball-A-Junioren. Unser Bild zeigt stehend von links A. Häusler, M. Wiesler, M. Hofmann, N. Elsasser, Th. Pfanner, M. Leutwiler, M. Pfendsack, T. Schröder, M. Mastropietro; legend: L. De Nuzzo, J.C. Buzzelli. (Bild: tv.m.)

TYPISCHES UND ANDERES..



Mannsbergers Geschoss landet am Pfosten.

Bild oben: TVM - Muri (83/84)
Bild rechts: TVM - Küttigen (84/85)



Während Mannsberger mit seinem «Hammer» nur den Pfosten trifft



«DURI-SCHWALBE»



MENZIKEN
Das aktuelle Interview
**Nichts gegen die Sportart Fussball,
aber ...**
Gespräch mit Charles Güiger, dem langjährigen Handballtrainer des TV Menziken



Kreyss' Wurf im Fallen bringt die 3:2-Führung.



«EIN
KLASSISCHER
MERZ-
BANANEN-
FLÜGEL-WURF
©»



DÜRIG SPEZIAL:
SIEHE SEITE 16



LEGENDEN UND ANDERE GESCHICHTEN

UR-VÄTER UND ERSTE «JUNGI SCHNUUFER» DIE DEM HANDBALL ZUGETAN WAREN AM BERÜHMTE, BERÜCHTIGTE REINACHER HANDBALL-TURNIER.



ADI LEHNER (GOALIE BTV AARAU I) 1975 UND SEINE ERINNERUNG AN DEN TVM.

«Handballtorhüter zu sein, ist sicher nicht jedermanns Sache. Bei einem Sprungwurf vom Kreis befindet sich der Spieler höchstens fünf bis sechs Meter vor dem Torhüter, wobei er meistens voll durchzieht. Verspürst Du bei solchen Situationen nicht manchmal Angst?»

A. L. «Nein, überhaupt nicht. Ich kann behaupten, dass ich praktisch auch keinen Schmerz verspüre. Wichtig ist dabei, dass man den Ball sieht. Danach spannt man reflexschnell die Muskeln des Körperteils, mit dem man gedenkt, die Lederkugel abzuwehren. Dieses Jahr erlitt ich ausgerechnet in einem Match gegen Menziken eine Hirnerschütterung, nachdem ich den Ball zweimal mit voller Wucht ins Gesicht erhielt. Das war aber bis jetzt meine einzige ernsthafte Verletzung.»

Jugi-Abschlussturnen in Menziken

me. Für das Schlussturnen der Jugi galten erstmals 10 Disziplinen. Neben Geräteturnen und Leichtathletik wurden Schwimmen und Orientierungslauf einbezogen, so dass es ein reichhaltiges Programm zu erfüllen galt. Mit über zwei Punkten distanzierte der in allen Sparten gut ausgewiesene Andy Minnig (61) klar den Zweiten Peter Eichenberger. Sämi Hauser erkämpfte sich Platz 3. Es war eine Freude, wie die 30 Schüler alle Disziplinen erfüllten und rangiert werden konnten. Herzlichen Dank den leitenden Turnern, die immer wieder uneigennützig die Pflege eines gesunden Geistes in einem gesunden Körper der Jugend weitergeben.

Rangliste

1. Minnig Andy 96,3; 2. Eichenberger Peter 94,1; 3. Hauser Sämi 93,3; 4. Scheller Edi 92,25; 5. Camenzind Remo 90,9; 6. Tenger Markus 89,75; 7. Sager Christoph 89,7; 8. Frey Andr. 88,45; 9. Rüttimann M. 88,30; 10. Dubach Thomas 87,8; 11. Schüpfer Beat 87,7; 12. Link Jörg 87,7; 13. Som-

DIE GRÖSSTE NIEDERLAGE, DIE DER FC MENZIKEN JE ERLEBTE, WAR DER TURNIERSIEG DER HANDBALLER AM EIGENEN «FC-GRÜMPEL-TURNIER».

ALS DIE HANDBALLER NOCH POLYSPORTIV WAREN...



VORSCHAU VERANSTALTUNGEN

- 24.12.2002 SCHINKENTRINKEN IN DER STIERENBERGER JAGDHÜTTE (ANMELDUNGEN ÜBER CHARLES)
- 25.12.2002 ENTEWEIHER «AUSTRINKETEN» (ANMELDUNGEN NIMMT DÜRIG ENTGEGEN)
- 26.12.2002 FUSSBALL IN DER MENZOHALLE (10:00 UHR)
- 31.12.2002 SKIWOCHENENDE AUF DEM STOOS ODER LUNGERSCHÖNBÜHL (JE NACH SCHNEELAGE) ANMELDUNG BEI TOBI
- 1.1.2003 DISCO IM GEMEINDESAAL MENZIKEN ANMELDUNG VIA NOLDI
- 1.4.2003 TRAININGSLAGER SAISONVORBEREITUNG «OLD BOYS» ANMELDUNG PERSÖNLICH UND OBLIGATORISCH BEI DURI IN BELLINZONA
- 21.4.2003 TURNERABEND HAUPTPROBE WIR HOFFEN AUF ZAHLREICHES ERSCHEINEN



